



BUNDESINITIATIVEGROSSELTERN BIGE
von Trennung und Scheidung betroffener Kinder

5. Juli 2026

Brief der BIGE zum Referentenentwurf für eine Modernisierung des Kindschaftsrechts (KiMoG) an die Bundesministerin der Justiz und für Verbraucherschutz

Dr. Stefanie Hubig

Sehr geehrte Frau Bundesministerin Dr. Hubig,

wir, die Bundesinitiative Großeltern, kurz BIGE genannt, setzen uns bundesweit und seit vielen Jahren für gute Kontakte und gegenseitiges Verständnis innerhalb der Familien ein. Kinder, Eltern und Großeltern bilden in einer gesunden Familie ein enges Gefüge und sind eine ganz wesentliche Stütze unserer Gesellschaft.

Auch bei Trennung, Scheidung, Tod eines Elternteiles oder anderen Schicksalsschlägen sollte es möglich sein, die familiären Bindungen und ein intaktes Familienleben im Alltag fortführen zu können. Wenn die Beziehung der Eltern zerbricht, können Großeltern diejenigen sein, die den Enkeln Halt und Geborgenheit geben. Doch wenn eine Trennung besonders strittig verläuft, werden Großeltern oft mit in den Konflikt gezogen. In einer Art Sippenhaft werden die Eltern des Ex-Partners gleich mit abgelehnt und den eigenen Kindern damit der Kontakt zu den leiblichen Großeltern verwehrt, es tritt eine Entfremdung zwischen den Generationen ein. Kinder brauchen jedoch für ihre Entwicklung Bindungskontinuität, keine Loyalitätskonflikte - sowohl mit beiden Elternteilen als auch mit ihren Großeltern.

Die Form der Entfremdung ist vor den Gerichten nicht justiziabel und ihr Ausmaß bei den unmittelbar davon Betroffenen wird in der Öffentlichkeit so nicht ausreichend wahrgenommen. Zwar haben Großeltern gesetzlich ein Recht auf Umgang mit den Enkeln (§1685 BGB), doch ob der Umgang mit den Großeltern dem Wohl des Kindes dient, bestimmen im Zweifelsfall die Gerichte, weil Großeltern dies nachweisen müssen. Deshalb fordern wir die Beweislastumkehr.

Vorstand:
Annemie Wittgen
Sabine Bedbur
Aybike Soybaba

Anschrift:
Sebastianusstraße 47
53879 Euskirchen

Kommunikation:
info@grosselterninitiative.de

Bankverbindung:
Kreissparkasse Euskirchen
IBAN DE 47 3825 0110 0001 6504 98
BIC WELADED1EUS

www.grosselterninitiative.de



BUNDESINITIATIVE GROSSELTERN BIGE
von Trennung und Scheidung betroffener Kinder

Heute führt die Beweislastverteilung zu taktischen Vorwürfen, Kontaktabbrüchen und Gutachtenflut. Deshalb erwarten wir:

- Wer Kontakt einschränkt, muss begründen, warum.
- Wer schwere Vorwürfe erhebt, muss sie belegen.
- Wer Umgang verhindert, muss die Notwendigkeit nachweisen.

So haben wir als BIGE uns mit verschiedenen Verbänden zusammengeschlossen, wie z.B. dem VAFK (Väteraufbruch für Kinder), dem PMA (PAPA MAMA AUCH), dem Väternetzwerk, dem FSI (Forum Soziale Inklusion) und dem efkir (Eltern für Kinder im Revier), um unsere Vorstellungen von zeitgemäßer Familienpolitik besser bekannt zu machen und durchsetzen zu können.

Wir sind der Meinung, dass wir in Deutschland dringend mehr Erkenntnisse darüber benötigen, welche Maßnahmen und Regelungen dem Verhältnis zwischen Kindern, Eltern und auch den betroffenen Großeltern helfen, derartige Konflikte zu vermeiden bzw. zu lösen. Hier fehlen entsprechende Beratungskonzepte für Eltern und Großeltern sowie sensible und kindgerechte Vorgehensweisen und Gesprächstechniken besonders auf Seiten der Familiengerichte, Jugendämter und Beratungsstellen. Kindern und Jugendlichen muss dabei ein aktives Mitspracherecht eingeräumt werden.

Wir begrüßen den Referentenentwurf für ein modernisiertes Gesetz zum Kindschaftsrecht. Wir befürworten das eigene Recht des Kindes auf Umgang mit seinen Großeltern (§1688 S.1 BGB-E) und das spiegelbildliche Recht der Großeltern auf Umgang mit ihren Enkelkindern (§1690 Abs.1 BGB-E). Gleichwohl regen wir an, jeweils auf die negative Kindeswohlprüfung abzustellen.

In Ihrem verantwortungsvollen Amt wünschen wir Ihnen viel Erfolg und eine glückliche Hand bei der dringend notwendigen Reformierung des Kindschaftsrechts im Sinne aller Beteiligten unserer Gesellschaft und verbleiben

mit freundlichen Grüßen.

Im Namen des Vorstandes

Sabine Bedbur

Vorstand:
Annemie Wittgen
Sabine Bedbur
Aybike Soybaba

Anschrift:
Sebastianusstraße 47
53879 Euskirchen

Kommunikation:
info@grosselterninitiative.de

Bankverbindung:
Kreissparkasse Euskirchen
IBAN DE 47 3825 0110 0001 6504 98
BIC WELADED1EUS

www.grosselterninitiative.de